

# Lagebericht

## zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Arnis

### 1. Allgemeines

Dem Jahresabschluss ist gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO-Doppik ein Lagebericht beizufügen. Der Lagebericht soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild

- der Vermögenslage,
- der Schuldenlage,
- der Ertragslage und
- der Finanzlage der Stadt Arnis vermitteln.

Der Lagebericht ist auf der Grundlage des § 52 GemHVO-Doppik zu erstellen.

### 2. Vermögenslage

	31.12.2016	31.12.2017
1. Anlagevermögen	1.366.513,57 €	1.313.699,89 €
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	408.376,94 €	457.565,02 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	148.283,53 €	127.662,61 €
<b>Gesamtvermögen Aktiva</b>	<b>1.923.174,04 €</b>	<b>1.898.927,52 €</b>

Das Anlagevermögen der Stadt Arnis hat sich im Haushaltsjahr 2017 trotz der Anschaffungen im Bereich der Feuerwehr und Abwasserbeseitigung durch die Abschreibungen um 52.813,68 € verringert.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Die Aktiven Rechnungsabgrenzungen haben sich, ebenfalls durch die Abschreibungen, um 20.620,92 € verringert.

Insgesamt ist das Gesamtvermögen der Stadt Arnis in 2017 um 24.246,52 € gesunken.

	31.12.2016	31.12.2017
1.1. Allgemeine Rücklage	1.131.738,52 €	1.131.738,52 €
1.2. Sonderrücklage	5.112,90 €	5.112,90 €
1.3. Ergebnismrücklage	226.991,46 €	299.966,74 €
1.4. vorgelegener Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €
1.5. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	72.975,28 €	21.280,97 €
<b>Eigenkapital Passiva</b>	<b>1.436.818,16 €</b>	<b>1.458.099,13 €</b>

Der Stand der Allgemeinen Rücklage ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Ergebnismrücklage hat sich durch den Jahresüberschuss 2016 um 72.975,28 € erhöht.

Der Jahresabschluss 2017 ergibt einen Jahresüberschuss von 21.280,97€, so dass sich das Eigenkapital um diesen Betrag erhöht.

Der Haushalt 2017 war bei der Aufstellung mit einem Jahresüberschuss von 4.500 € geplant worden.

### 4. Schuldenlage

Die Stadt Arnis hat folgende Verbindlichkeiten:

	31.12.2016	31.12.2017
4.2. aus Krediten für Investitionen	46.355,94 €	31.111,73 €
4.5. aus Lieferungen und Leistungen	8.219,82 €	3.182,57 €
4.6. aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	17.335,27 €	15.447,16 €
<b>Gesamtverbindlichkeiten</b>	<b>71.911,03 €</b>	<b>49.741,46 €</b>

Der Kredit wurde 1994 für den Straßen- und Parkplatzausbau aufgenommen.

## 5. Ertragslage

	Ist-Ergebnis 2016 in €	geplanter Ansatz in €	Fortgeschriebener Ansatz in €	Ist-Ergebnis 2017 in €	Differenz in €
Steuern und ähnliche Abgaben	271.279,83	279.000,00	279.000,00	236.015,57	
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	89.472,79	90.600,00	101.017,97	106.618,66	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.633,18	125.500,00	126.433,07	134.268,48	
Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.672,70	33.700,00	33.700,00	36.650,37	
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	13.194,23	18.800,00	18.800,00	13.301,39	
Sonstige ordentliche Erträge	11.421,00	11.900,00	11.900,00	14.031,54	
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>535.673,73</b>	<b>559.500,00</b>	<b>570.851,04</b>	<b>540.886,01</b>	<b>29.965,03</b>
Personalaufwendungen	61.314,21	68.000,00	68.008,45	60.418,85	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	75.262,46	130.700,00	192.838,97	116.200,80	
Bilanzielle Abschreibungen	96.139,22	92.000,00	92.000,00	94.649,41	
Transferaufwendungen	193.016,21	211.900,00	216.472,50	197.124,74	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.076,57	58.300,00	67.172,52	56.398,94	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>475.808,67</b>	<b>560.900,00</b>	<b>636.492,44</b>	<b>524.792,74</b>	<b>-111.699,70</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>59.865,06</b>	<b>-1.400,00</b>	<b>-65.641,40</b>	<b>16.093,27</b>	<b>-81.734,67</b>
Finanzerträge	15.680,65	8.000,00	8.000,00	7.014,61	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.570,43	2.100,00	2.100,00	1.826,91	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>13.110,22</b>	<b>5.900,00</b>	<b>5.900,00</b>	<b>5.187,70</b>	<b>712,30</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>72.975,28</b>	<b>4.500,00</b>	<b>-59.741,40</b>	<b>21.280,97</b>	<b>-81.022,37</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>72.975,28</b>	<b>4.500,00</b>	<b>-59.741,40</b>	<b>21.280,97</b>	<b>-81.022,37</b>

Der geplante Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt von 4.500 € hatte sich durch die Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und durch die Übertragung der Haushaltsmittel für die Maßnahme „Sanierung und Aufwertung der Badestelle Arnis“ in einen Jahresfehlbetrag von 59.741,40 € geändert.

Bei der Maßnahme „Sanierung und Aufwertung der Badestelle Arnis“ wurde im Jahr 2017 lediglich die naturschutzrechtliche Vorprüfung durchgeführt und die von 2016 übertragenen Haushaltsmittel nicht eingesetzt. Mit der Erstellung des B-Planes zum „SO Feuerwehrgerätehaus mit Gemeinschaftsraum“ wurde 2017 begonnen, jedoch wird die Rechnungserstellung erst im Jahr 2018 erfolgen, so dass hierfür 2017 ebenfalls keine Haushaltsmittel eingesetzt wurden.

Ferner konnten Einsparungen bei der Bewirtschaftung der Liegenschaften und der Straßenunterhaltung erfolgen.

Die Erträge aus der Gewerbesteuer fielen durch Auszahlungen an einen Gewerbetreibenden sogar negativ und somit um 50.877,94 € geringer aus als geplant. Die Erträge aus der Grundsteuer B und der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, die Erträge aus den Parkgebühren und aus dem Verkauf „Arnis-Buch“ fielen jedoch höher aus, als bei der Planung vorgesehen.

Daher konnte der Ergebnisplan mit einem Überschuss in Höhe von 21.280,97 € abgeschlossen werden.

## 6. Finanzlage

<b>Anfangsbestand Finanzmittel am 31.12.2016</b>		<b>391.219,56 €</b>
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	511.665,70 €	
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	410.993,67 €	
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		100.672,03 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.265,00 €	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.962,42 €	
Saldo aus Investitionstätigkeit		-24.697,42 €
Tilgung von Krediten		-15.244,21 €
Einzahlungen Verwahr und Vorschuss	43.569,51 €	
Auszahlung Verwahr und Vorschuss	47.838,02 €	
Saldo aus Verwahr und Vorschuss		-4.268,51 €
<b>Endbestand Finanzmittel am 31.12.2017</b>		<b>447.681,45 €</b>

Der Finanzmittelbestand hat sich im Haushaltsjahr 2017 um 56.461,89 € erhöht.

## 7. Analyse der Haushaltswirtschaft

Die Stadt Arnis hat das Haushaltsjahr 2017 mit einem größeren Jahresüberschuss als geplant abgeschlossen. Ursache hierfür war, dass zwei große Maßnahmen lediglich begonnen wurden. Die Maßnahmen werden allerdings im Jahr 2018 durchgeführt und daher den Haushalt 2018 zusätzlich belasten.

Nach der mittelfristigen Haushaltsplanung wird in den Folgejahren mit steigenden Jahresüberschüssen gerechnet.

Die Stadt Arnis plant den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses. Die Finanzierung muss voraussichtlich mittels einer Kreditaufnahme erfolgen. Außerdem finden Gespräche über eine Fusion der Feuerwehren der Stadt Arnis und der Gemeinde Grödersby statt. Der Kostenanteil könnte für die Stadt Arnis dann ggf. geringer ausfallen.

Arnis, den 23.08.2017



Kugler  
Bürgermeister